

## PRESSEMITTEILUNG

---

### **Solteature beweist: Solares Bauen ermöglicht energieautarkes, attraktives Wohnen und Mobilität**

#### **Mit Design-Award ausgezeichnete Dünnschicht-Module im Einsatz bei Vorzeigeprojekt von Vattenfall, Volvo und A-hus**

**Berlin, 04. August 2011** - Der Berliner Solarmodulhersteller Solteature (ehemals Sulfurcell Solartechnik) setzt mit den Partnern Vattenfall, Volvo und A-Hus Maßstäbe für nachhaltiges Bauen: Das eigens für das One Tonne Life-Pilotprojekt errichtete Plus-Energie-Haus zur Reduktion der jährlichen Pro-Kopf CO<sub>2</sub>-Emissionen ist mit einem Wärmespeicher und 106 in Deutschland hergestellten Solteature-Dünnschichtsolarmodulen ausgestattet. Davon schmücken 57 Module die nach Süden ausgerichtete Fassade und bilden dort eine edle schwarze Glasoberfläche. Weitere 49 Module befinden sich auf dem Dach. Die Gesamtnennleistung der hier eingesetzten Solteature-Dünnschichtmodule beträgt 6,5 Kilowatt Peak (kWp).

Dr. Nikolaus Meyer, Geschäftsführer und Gründer von Solteature erklärt: „Hier wird das Solarmodul zum architektonischen Highlight. Es wird als Fassaden- bzw. Dachelement eingesetzt und ersetzt passive Baumaterialien. Das ist Bauen der Zukunft. Das ist Solares Bauen.“ Durch die gebäudeintegrierte Lösung wird die sonst ungenutzte Fläche in ein kleines dezentrales Kraftwerk umgewandelt, das nicht nur saubere Energie liefert, sondern auch zur Reduzierung der Kosten beiträgt. Die vierköpfige schwedische Testfamilie, die das Prototyp-Haus in den vergangenen sechs Monaten bewohnt hat, bezog den benötigten Strom und zusätzliche Wärme zu 100 Prozent aus der Solaranlage in Kombination mit einer kleinen Photothermieanlage auf dem Carport. Über das Jahr erzeugt die PV Anlage sogar deutlich mehr Energie als im Haus verbraucht wird. Die überschüssige Energie wird für das Elektro-Auto verwendet oder ins Stromnetz eingespeist.

**Die Bilanz nach Abschluss des sechsmonatigen Projekts: Mithilfe der energieeffizienten, hochmodernen Haustechnik und der integrierten Solaranlage konnte die Familie ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß von durchschnittlich sieben auf 1,5 Tonnen pro Kopf reduzieren.**

#### **Solares Bauen mit ausgezeichnetem Design**

Die Dünnschicht-Solarmodule zeichnen sich sowohl durch ihren hohen Ertrag als auch durch ihre besondere Ästhetik aus, durch die sie hervorragend in das Design-Konzept des schwedischen Star-Architekten Gert Windgårdh passen. Sie bieten einen klaren Kontrast zu dem im Bau verwendeten weißen Holz und sorgen für ein homogen-ästhetisches Erscheinungsbild. Solteatures Dünnschicht-Module wurden gerade erst mit dem US-amerikanischen „2011 Dwell on Design Award for energy“ ausgezeichnet. „Das One Tonne Life Projekt ist moderne skandinavische Lebensart. Wir verbinden die traditionelle schwedische Holzbauweise mit neuester Technologie und klarem Design zu einem energieeffizienten und ästhetisch ansprechenden Objekt“, erklärt der Architekt.

Bereits in der Planungsphase überzeugte das Berliner Unternehmen mit seiner nunmehr 10-jährigen Erfahrung in der Dünnschicht-Technologie und eröffnete dem schwedischen Holzhaushersteller A-Hus die Möglichkeiten des Photovoltaikeinsatzes am Bau. Die Entscheidung fiel auf die leichten InDach-Module des Typs *SCG-HV-RI*, die aufgrund ihres kompakten Formats eine Ein-Mann-Montage ermöglichen. „Die Verlegung des leichten Systems auf der Dachverlattung ist besonders einfach und bietet hervorragende gestalterische Möglichkeiten.“ berichtet Christian Axelsson von A-Hus, Bauleiter des Projektes.

### **Das One Tonne Life Projekt**

Das One Tonne Life Projekt ist ein Gemeinschaftsprojekt von Vattenfall, Volvo, A-Hus und weiteren Partnern. Ziel ist die Reduktion des jährlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoßes von durchschnittlich sieben Tonnen auf eine Tonne pro Person. Den Beweis für die Möglichkeit eines drastisch kleineren CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks lieferte eine vierköpfige schwedische Familie. Das eigens für das schwedische Projekt vor den Toren Stockholms erbaute Plus-Energie-Haus bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten zur CO<sub>2</sub>-Einsparung. Neben dem erfolgreichen Pilotprojekt in Hässelby bei Stockholm, bei dem insgesamt 106 Module zum Einsatz kamen, ist in Göteborg bereits das nächste Haus fertig gestellt. Soltecture hat die insgesamt 111 Dünnschicht-Module mit einer Gesamtnennleistung von 6,8 kWp dazu geliefert. 56 Module wurden auf dem Dach des Göterborger Hauses montiert, 55 Module schmücken die Fassade.

Weitere Informationen und finaler Bericht unter: [www.onetonnelife.com](http://www.onetonnelife.com)

### **Über Soltecture**

Soltecture (ehemals Sulfurcell Solartechnik) hat sich im Jahr 2001 aus dem Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie entwickelt. Das Unternehmen gehört heute mit rund 250 Mitarbeitern weltweit zu den drei führenden Herstellern von Dünnschichtsolarmodulen auf Basis von CIS-Halbleitern. Für seine wegweisende Forschung und Produktentwicklung ist Soltecture mehrmals ausgezeichnet worden. Erst kürzlich hat der englische „Guardian“ das Berliner Unternehmen erneut unter „Europe's hottest 100 clean technology companies“ gewählt. In den letzten Jahren stellten namhafte internationale Investoren, darunter Intel Capital, Climate Change Capital, Vattenfall Europe und GdF Suez Soltecture Wachstumsfinanzierungen in Höhe von über 110 Millionen Euro zur Verfügung. Das frische Kapital wurde für den Ausbau der neuen Produktionsstätte sowie für die Forschung und Entwicklung eingesetzt. Weitere Informationen unter: [www.soltecture.de](http://www.soltecture.de).

### **Kontakt**

SOLTECTURE GmbH  
Dagmar Strauß  
Groß-Berliner Damm 149  
12487 Berlin  
Tel. +49 30 467777-193  
Fax +49 30 467777-400  
[dagmar.strauss@soltecture.de](mailto:dagmar.strauss@soltecture.de)  
[www.soltecture.de](http://www.soltecture.de)